

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 15. November 2016
im Dorfgemeinschaftshaus Dersau
von 20:02 Uhr bis 21:05 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:07 Uhr bis 21:25 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:05 Uhr bis 21:07 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Holger Beiroth
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck
GV'in Michaela Fleischmann
GV Udo Günzel
GV Christian Guse
GV'in Monika Ihrens
GV Thore Kaack
GV Heiko Noack
GV Lasse Siegmeier
GV Wolfhard Walde

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BM Gerhard Reis, BM Rosvitha Richter; weitere Zuhörer/innen: 6

Es fehlten: GV Volker Biss

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau waren durch Einladung vom 04.11.2016 zu Dienstag, 15. November 2016 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: *(nach Beschlussfassung zu TOP 1)*

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 09. August 2016
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
7. 4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung)
8. Wahl eines Mitgliedes in den Geschäftsausschuss
9. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

10. Personalangelegenheiten
-

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

siehe TOP 2 der Niederschrift

Aufgrund der Ergänzung der Tagesordnung und nach Beschlussfassung zu TOP 2 ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 09. August 2016
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Schadenersatz Straßenbeleuchtung - gerichtliches Verfahren
7. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
8. 4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung)
9. Wahl eines Mitgliedes in den Geschäftsausschuss
10. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Personalangelegenheiten
 4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
-

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Beiroth stellt den Antrag, als neuen TOP 6 die Angelegenheit „Schadenersatz Straßenbeleuchtung - gerichtliches Verfahren“ aufzunehmen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Bürgermeister Beiroth erläutert, dass der TOP 10 nichtöffentlich behandelt werden soll. Unter TOP 10 werden Personalentscheidungen getroffen, die im Zuge der Flüchtlingsbetreuung des Kindergartens erfolgen müssen. Hier ist die Öffentlichkeit wegen der Nennung personenbezogener Daten auszuschließen.

Zudem ist eine Bekanntgabe aus Datenschutzgründen im nichtöffentlichen Teil vorzunehmen. TOP 4 wird somit im nichtöffentlichen Teil nochmals behandelt.

Beschluss:

Der TOP 10 sowie ein Teil des TOP 4 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 09. August 2016**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift gilt mithin als gebilligt.

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgermeister Beiroth gibt Folgendes bekannt:

- Der Verdacht auf Vogelgrippe hat sich auch bei den am Dersauer Strand gefundenen Wasservögeln bestätigt. Bisher sind 59 Enten, 6 Gänse und 2 Möwen dem Kreisveterinäramt gemeldet worden.
- Die Ablagerung von Haus- und Restmüll an den Sammelbehältern für Glas und Kleidung ist nicht erlaubt. Er bittet darum, ihm Beobachtungen von Personen mitzuteilen, die ihren Müll dort liegen lassen. Müll sind auch Transportbehälter für Glas. Die Entsorgungskosten müssen von den Dersauern getragen werden.
- Der Breitbandausbau (Glasfaser) könnte auch bald in Dersau beginnen. Der Zweckverband, dem die Gemeinde Dersau beigetreten ist, hat sich für einen Anbieter entschieden, der kurzfristig mit dem Ausbau bis in jedes Haus beginnen möchte. Voraussetzung ist allerdings, dass ausreichend Dersauer einen Vertrag bei dem Anbieter unterschreiben. Insgesamt müssten sich ca. 180 Haushalte dafür entscheiden. Näheres wird im nächsten Gemeindebrief mitgeteilt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Die Bushaltestelle neben der ehem. Gaststätte „Zur Mühle“ wurde barrierefrei mit Blindentaststeinen ausgebaut. Wenn dies so akzeptiert wird, wird über den Ausbau der weiteren Bushaltestellen beraten. Der Umbau hat bis einschließlich 31.12.2021 zu erfolgen.
- Die Homepage dersau.de ist im groben Entwurf fertig und wird über ein Wochenende freigeschaltet. Dann kann sich jeder, insbesondere die Vereine und Gewerbetreibenden, ein Bild machen und entscheiden, ob sie mit aufgenommen werden möchten bzw. ob die Daten fehlerhaft sind. Den Termin wird auch im nächsten Gemeindebrief mitgeteilt.
- Die nächsten Sitzungstermine sind:
 - Finanzausschuss am 29.11. im Dorfgemeinschaftshaus und
 - Gemeindevertretung am 13.12. in Leibers Galerie-HotelBeide Sitzungen beginnen um 20:00 Uhr.
- Die Amtsverwaltung und somit auch die Gemeinden prüfen, ob sie zur papierlose Gremienarbeit übergehen. In der Gemeinde Bosau läuft demnächst die Pilotierung.
- Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde die Aufstockung und Verlängerung von Arbeitsverträgen beschlossen.
- Der Briefkasten an der ehem. Schule wurde an das Dorfgemeinschaftshaus verlegt.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**Herr Burgfried Mitura

Darf die Rücklage der Abwasserbeseitigung vor einer Übertragung geleert werden? Diese Frage ist noch vor der Übertragung zu klären.

BGM Beiroth erklärt, dass hierüber noch keine belastbaren Informationen vorliegen.

Herr Burgfried Mitura

Warum wird der Wanderweg zwischen Hollmoorskamp und Pferdekoppel nicht der Öffentlichkeit zugänglich gemacht?

BGM Beiroth erläutert, dass bereits mehrfach hierüber beraten wurde und aktuell kein Bedarf für die Schaffung eines Wanderweges an der Stelle besteht.

Herr Burgfried Mitura

Muss die Ausgabe von 5.000 € für die Flutlichtanlage wirklich getätigt werden? Wenn die Begründung unter anderem darin gefunden wird, dass der Fußballplatz als Nachtlandeplatz für den Rettungshubschrauber genutzt wird, sollten dann nicht diejenigen, die diesen Platz dafür nutzen auch die Kosten tragen oder daran beteiligt werden?

BGM Beiroth führt aus, dass der Nachtlandeplatz für eine bessere Versorgung der Bewohner in einem Notfall dient und aus diesem Grund die Kostenübernahme durch die Gemeinde erfolgt. Zudem wird der Hubschrauber von dem Verein deutsche Rettungsflugwacht betrieben und ein „gemeinnütziger“ Verein sollte nicht mit solchen Kosten belastet werden.

Herr Burgfried Mitura

Es gibt ein Urteil darüber, dass die Gemeinden die Kosten für die Mitgliedschaft im Gewässerunterhaltungsverband nicht auf die Grundstückseigentümer umlegen dürfen. Wo ist die gesetzliche Grundlage dafür, dass die Gemeinde und nicht die Grundstückseigentümer selbst Mitglied im Verband ist?

Laut BGM Beiroth liegt ein solches Urteil vor. Es läuft derzeit aber noch ein zweites Verfahren. Die gesetzliche Grundlage kann hier spontan nicht genannt werden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Banck erwähnt hierzu, dass Fragen zu Rechtsgrundlagen oder rechtlichen Inhalten schriftlich an die Amtsverwaltung gestellt werden sollten, denn der Bürgermeister kann solche Fragen nicht unvorbereitet auf einer Sitzung beantworten.

TOP 6**Schadenersatz Straßenbeleuchtung - gerichtliches Verfahren****Beschluss:**

Die Ansprüche der Gemeinde Dersau sind ggf. auch in einem gerichtlichen Verfahren durchzusetzen. Die Amtsverwaltung wird mit der Wahrnehmung der Interessen der Gemeinde Dersau beauftragt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016****Beschluss:**

Der 2. Nachtragshaushaltssatzung und dem 2. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016 wird in der Fassung des 3. Entwurfs vom 03.11.2016 zugestimmt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

BGM Beiroth gibt bekannt, dass bezüglich der Fehlbetragszuweisungen ein Missverständnis aufgetreten ist. Nach einigen Beratungsgesprächen mit der Kommunalaufsicht und dem Rechnungsprüfungsamt ist man davon ausgegangen, dass der Fehlbetrag aus 2015 in das Jahr 2016 übertragen wird und hier dann im Rahmen des Antrages für 2016 berücksichtigt wird. Es ist auch korrekt, dass der Fehlbetrag in das Folgejahr übertragen wird. Jedoch wird dieser dann direkt wieder als nicht deckungsfähig in Abzug gebracht. Entsprechend wird es keine Deckung des Fehlbetrages für 2015 im Rahmen der Fehlbetragszuweisungen geben.

TOP 8**4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung)****Beschluss:**

Der 4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Fritz-Joost-Kindergarten“ der Gemeinde Dersau (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Wahl eines Mitgliedes in den Geschäftsausschuss**

Es erfolgt eine Wahl nach § 40 Abs. 3 GO. Die ABD schlägt Herrn Andreas Möller vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Empfehlung der ABD zu und wählt Herrn Andreas Möller zum Mitglied des Geschäftsausschusses.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10

Anfragen

BGM Beiroth:

Es liegt eine Anfrage des Kreises Plön vor, welche Bushaltestellen noch im Jahr 2017 barrierefrei umgebaut werden sollen. Die Meldung ist bis zum 30.11.2016 abzugeben. Um Zuschüsse zu erhalten, müssen mindestens 15.000 € bis 16.000 € investiert werden. Für die Umbaumaßnahmen ist noch Zeit bis 2021.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Holger Beiroth

Hellen Harder

Anlagen zum Protokoll:

- keine -